

An die
Mitglieder der
BEOBACHTERGRUPPE

Stuttgart, 19.11.2009
41 PI/259-09/mh

**PROTOKOLL der SITZUNG der
BEOBACHTERGRUPPE PLANETARIUM STUTTGART
vom 17. November 2009, 19:57 Uhr**

Ort: STERNWARTE WELZHEIM, West-Kuppel

Teilnehmer: ESS, FÖRNZLER, ENGELMANN, FÜRST, GERTZ, GRÄBER,
GUTZEIT, HUK, IDLER, NIKOLAIZIG, SCHNEIDER, WEISHAAR und
ZOLLER

Gäste: keine

Abwesend: BRÜCKNER, MOOSMANN, OTT und SEIP

HUK begrüßt die Teilnehmer und übergibt eine **digitale Funkuhr** des Planetariums (Inv-Nr.: 41 PI/56/08). Sie soll zusammen mit der von Dr. LEMMER gestifteten Sternzeituhr eingesetzt werden.

STATISTIK:

GRÄBER liefert kurzfristig die Statistik für den Monat Oktober 2009 nach. Danach waren nur 61 Besucher zu verzeichnen. Nur im Februar 2009 wurden noch weniger Besucher gezählt.

AKTUELLES:

HUK gibt einen kurzen Bericht über den **CCD-Workshop**, auf dem Herr EBERLE eine ausführliche PowerPoint-Präsentation über die Beobachtung der Bedeckung von 45 Cancr in der Nacht von 3. auf 4. August 2009 durch Jupiter mit dem 90-cm-Reflektor in der Ost-Kuppel gegeben hat.

Die **grünen Laser** sind vorläufig nicht mehr bei Sternführungen und Praktika einzusetzen. HUK nimmt die beiden grünen Laser ins Planetarium mit. Grund ist die Problematik mit dem Blenden von Luftfahrzeugen durch unsachgemäße oder leichtfertige Betätigung der Laser. Der **Laserbeauftragte des Planetariums**, Herr PFEIFFER, wird die **Problematik nochmals prüfen** (vor allem, welche Laser überhaupt eingesetzt werden dürfen). IDLER und ZOLLER weisen darauf hin, dass dadurch Sternführungen und Praktika doch erheblich erschwert werden, wenn ein grüner Laser als Lichtzeiger nicht mehr benutzt werden kann.

Die Texte für die **Tafel der Planetenwege** sind weitgehend fertiggestellt, auch das Layout von Herrn Hiller (Hersteller der Tafeln). Die Stadtverwaltung Welzheim teilt jedoch mit, dass von Seiten der Anlieger Einsprüche gegen die Aufstellung der Tafeln vorliegen bzw. Grundstücksflächen nicht verkauft werden sollen. Die Alternative wäre die Aufstellung der Tafeln auf städtischem Grund rund um die Sternwarte. Eine abschließende Klärung muss mit der Stadtverwaltung und dem Hersteller der Tafeln erfolgen.

GRUPPENBESUCHE:

Die Gruppenbesuche werden einzeln besprochen. HUK überprüft, ob die noch ausstehenden Spenden eingehen.

PRAKTIKUM:

IDLER weist darauf hin, dass insgesamt **acht** Praktikanten teilnehmen. HUK erinnert nochmals, dass die Praktikanten schriftliche Berichte abliefern sollten. Vor allem die Bestimmung von Vergrößerung und Gesichtsfelddurchmesser der einzelnen Okulare ist wünschenswert und eines der vordringlichen Ziele des Praktikums.

TECHNIK:

Am Samstag, 31. Oktober 2009, fand ein **kleiner Techniktag** statt (GERTZ / FÜRST / GUTZEIT / MOOSMANN). Ein **Streichen** des **Kuppelkranzes** der West-Kuppel steht noch aus. GERTZ: Wegen Steuerausfällen wird die Stadt Welzheim kaum Reparaturarbeiten an der West-Kuppel vornehmen können. Es wird beschlossen, im **Frühjahr den Kuppelkranz in der West-Kuppel selbst zu streichen**.

Die **Nachführung** des **Großen Refraktors** in der West-Kuppel macht bei geringeren Temperaturen offensichtlich Probleme. Die Nachführung funktioniert nicht einwandfrei. GERTZ will untersuchen, woran dies liegt. Möglicherweise ist es kein Fehler, der im Getriebe auftritt, sondern eine Verstellung der Steuerparameter. GERTZ will sie neu einlesen.

Die **Justierung des Hypergraphen** in der Süd-Kuppel ist weitgehend abgeschlossen. Kleinere Korrekturen müssen noch vorgenommen werden, wenn entsprechende Testaufnahmen vorliegen.

GRÄBER und IDLER: Die **Inventarliste** (einschließlich aller Okulare und Zwischenstücke) für die **West-Kuppel** wurde fertiggestellt.

GRÄBER: Hat **Energiesparlampen** für die Beleuchtung im Eingangsbereich, Treppenhaus etc. beschafft und in installiert. Er spendet diese Lampen. Ihm wird mit Applaus gedankt.

FÜRST zeigt die **Steuerbox** für die drahtlose Funk-Fernbedienung. Die Hauptplatine ist komplett bestückt – das Projekt macht Fortschritte.

Fokalreducer: Noch weitere Tests sind erforderlich mit dem verstellbaren Adapter von SCHNEIDER.

Der **Okularauszug** am **Großen Refraktor** wurde in der Werkstatt von SCHNEIDER neu verbohrt. Man dankt mit Applaus.

BEOBACHTUNGEN:

HUK erinnert nochmals an wünschenswerte Aufnahme von Planeten und deren Monden. Die Problematik wird kurz diskutiert. GERTZ und IDLER weisen darauf hin, dass dazu unbedingt eine geeignete Planetenkamera angeschafft werden soll. Zwei Modelle stehen zur Auswahl. HUK: Sobald es die finanzielle Lage erlaubt, soll umgehend eine Planetenkamera beschafft werden.

DIENSTEINTEILUNG:

Die letzten Führungsprotokolle werden an HUK übergeben.

Nächster Tag der offenen Tür: **Samstag, 12. Dezember 2009, von 16 bis 18 Uhr** (Gruppe B).

IDLER scheidet auf Wunsch aus der „Samstag Gruppe C“ aus, da er das Praktikum betreut. GUTZEIT meldet sich zur Mittwochgruppe. Danach sieht die neue Gruppeneinteilung wie folgt aus:

Gruppeneinteilung:

Montag: FÜRST, GRÄBER, GUTZEIT, NIKOLAIZIG, SEIP, ZOLLER

Mittwoch: BRÜCKNER, GUTZEIT, MOOSMANN, SCHNEIDER, WEISHAAR

Samstag: **A:** BRÜCKNER, NIKOLAIZIG, OTT, ZOLLER
B: ENGELMANN, GERTZ, WEISHAAR, MOOSMANN
C: FÜRST, GRÄBER, SEIP, GUTZEIT, SCHNEIDER

Wichtiger Hinweis: Am Samstag, 26. Dezember 2009 (2. Weihnachtsfeiertag), findet auch bei klarem Wetter **keine** Sternführung statt. Dies soll noch auf dem Anrufbeantworter und durch Aushang bekanntgegeben werden.

2009	Gruppe	2010	Gruppe
Sa, 21. Nov	B	Sa, 02. Jan	A
Sa, 28. Nov	C	Sa, 09. Jan	B
Sa, 05. Dez	A	Sa, 16. Jan	C
Sa, 12. Dez	B	Sa, 23. Jan	A
Sa, 19. Dez	C	Sa, 30. Jan	B
Sa, 26. Dez	keine Führung	Sa, 06. Feb	C

SONSTIGES:

Broschüre „Tor zum Universum“: Bisher leider keine Verkaufsergebnisse, Verkaufspreis 5,90 €. Es darf geworben werden, insbesondere bei Gruppen. HUK wird für Nachschub sorgen.

OTT hat per E-Mail den Vorschlag gemacht, die BEO-Sitzungen möglichst länger im Voraus festzulegen. Nach kurzer Diskussion wird festgestellt, dass dies aus verschiedenen Gründen nicht zweckmäßig ist. Bei einer Enthaltung die bisherige Regelung einstimmig bevorzugt.

Termine der nächsten Astro-Stammtische in der „Sonne“ in Eselshalden:

Dienstag, 01.12.2009, 20:00 Uhr

GRÄBER und FÜRST werden einen Bildbericht über die Sonnenfinsternis-Expedition im Februar 1998 in die Karibik auf die Insel Curacao geben.

Die Sitzung endet um 21:30 Uhr MEZ.

Die nächste Sitzung der Beobachtergruppe findet am
Dienstag, 15. Dezember 2009, um 19:57 Uhr MEZ statt.

Das Ende ist für 22:00 Uhr vorgesehen.

HUK

#